



THERMAL-KURIER

WWW.THERMAL.DE

NEWSLETTER

AUGUST 2015



"WIR SIND KEINE MINIMIERER!"

THERMAL bricht mit dem leider oft zu beobachtenden Branchentrend

"Kostenreduzierung durch Verringerung von Materialstärken"

Wer kennt diese Probleme nicht?

- Durchgescheuerte und undichte Kernrohre bei Rückkühlern und Verflüssigern
- "Flachgelegte" Aluminiumlamellen bei der Reinigung von Wärmetauschern
- Rostende Verkleidungsbleche an den Schnittkanten der Gehäuse

Mit diesen Negativmerkmalen hat THERMAL aufgeräumt. Das hat Geld und viel Entwicklungsarbeit gekostet. Aber das Ergebnis gibt uns Recht:

Die in unseren Wärmetauschern und Geräten eingesetzten **Rohrwandstärken** sind stärker als branchenüblich; einige Baureihen (z.B. CO₂-Gaskühler) können für Betriebsdrücke bis zu 120 bar eingesetzt werden.

Die Materialstärken unserer flächengewellten **Aluminium- und AlMg3-Lamellen** (kleinste Stärke 0,13 mm bzw. 0,16 mm) garantieren eine hohe Festigkeit und gute Korrosionsbeständigkeit.

Die **profilierten Gehäuseteile** weisen, auch ohne die sonst üblichen schweren U-Profil-Rahmenteile, eine außergewöhnliche Stabilität auf. Unsere Geräte benötigen daher weniger Aufstellfüße und Streifenfundamente. Alle Gehäuseteile sind zudem rundum pulverbeschichtet und bieten keine Rostangriffsflächen an den Schnittkanten.

VON DIESEN PRODUKTMERKMALEN PROFITIEREN SOWOHL DER ANLAGENBAU WÄHREND DER ERRICHTUNGSPHASE WIE AUCH DER ENDKUNDE WÄHREND DES ANLAGENBETRIEBS.



AUS UNSEREM LIEFERPROGRAMM:



RÜCKKÜHLER



VERFLÜSSIGER



WÄRMETAUSCHER



LUFTKÜHLER



INDUSTRIEKÜHLER



VERDAMPFER

[Kontakt](#)

[zur Homepage](#)

...ein Unternehmen der **THERMAL** group

THERMAL Wärmetauscher-Systeme GmbH - Justus-von-Liebig-Straße 2 - D - 86899 Landsberg am Lech
Tel. 0049 (0)8191-30 56 11 - Fax. 0049 (0)8191-30 56 10 - E-Mail: thermal@thermal.de